



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Wasserburg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

allein das Rathhaus und wenig Buden stehen geblieben.

Wartenfels.

Wartenfels / der Edlen von Waldensfeld Schloß und Dorff / anderthalb Meilen oberhalb Culmbach.

Wasserburg.

Wasserburg ist eine schöne/ lustige/ wolerbauete/ reiche und nabhaffte Ober-Bayerische Stadt am Fluß Inn/ der sie fast gar bis auf einen engen Hals umgibt; gar tief zwischen den Bergen / und etwas uneben gelegen / daher man sie nicht eher / als wann man nahe dabey ist/ sehen kan. Hat eine schöne Kirche/ und einen starken Fürstlichen Salzhandel und Niederlag allhier. Hatte vorzeiten auch eigene Grafen: Aber letziger Zeit gehöret sie/ samt ihrem Land Gericht/ 2. Klöstern/ 2. Adlichen Eitzen / 3. Hofmarchen / und etlichen Dörffern / in die Fürstliche Regierung zu Mönchen. Ist im 30. jährigen Krieg ziemlich vest gemacht worden. An. 1647. hat das Wetter allhier in den Pulverturm geschlagen / worüber etliche Tonnen Pulver darinn in die Luft geflogen / und etliche Häuser zerschmettert worden.

Wassenburg.

Wassenburg ist ein zerfallen Schloß/ zwischen dem Schloß Bitsch und Niederbronn/ nahend dem Schloß Falkenstein in Unter-Elßaß gelegen / H. Grafen von Hanau gehörig. Ist vorzeiten eine Wehr des Passes der Strassen gewesen / so von Bitsch durch Nieder-